

W

Am 17. März 1950 erblickte **Rötger Werner** Friedrich Wilhelm **Feldmann** alias „**Brösel**“ in der Vorderreihe 60 im ehemaligen „Hotel Stadt Hamburg“ in Travemünde das Licht der Welt. Schon früh begeisterte er sich sowohl für Fahrzeuge aller Art, als auch für das Zeichnen. Der gelernte Lithograf wählte glücklicherweise seinen damaligen Chef als Figur für erste Cartoon-Versuche. So hatte er bald viel freie Zeit, um seine Horex zu „überarbeiten“ und den Kult **WERNER** zu Papier zu bringen.



Die ersten Comiczeichnungen um die Figur WERNER erschienen 1978 im Satiremagazin „**Pardon**“ und in einer Kieler Stadtzeitung. Die meisten Geschichten haben einen realen Ursprung. Dabei lieferten ihm die ständigen Auseinandersetzungen mit TÜV und Polizei wegen seiner Horex-Umbauten und wohl auch der Kontakt zur Chopper-Gemeinde viel Stoff für neue Geschichten.

Holsteiner Dialekt und szenebezogener Sprachwitz vereinigen sich bei Brösel zu einer unverkennbaren Mischung. Das erste WERNER Buch erschien 1981, und es gibt bisher 4 WERNER Kinofilme, der 5. Film ist gerade in Arbeit.

Zum 25-jährigen Jubiläum 2006 ehrt nun die Ehapa Comic Collection WERNER und seinen Schöpfer Brösel mit der erweiterten Werkausgabe der Werner-Comics 1 bis 12, den WERNER SAMMELBÄNDERN.

Infos über Brösel und sein Universum auf der Internetseite:

